

# ALLGEMEINE BAUSTELLENBEDINGUNGEN

## für die Verarbeitung von Holzwolleplatten nach EN 13168

Um die Ausführungsqualität bei der Montage und Verarbeitung von Heraklith® Holzwolle Einschichtplatten und Holzwolle Mehrschichtplatten nach EN 13168 sicherzustellen, möchten wir Ihnen nachstehende Empfehlungen und Hinweise für Planung, Ausführung und Bauüberwachung geben.



### 1. Lagerung

- Die Platten und das Zubehör sind vor Feuchtigkeitseinwirkungen und vor Verschmutzung zu schützen.
- Zur Vermeidung von Verformungen sind die Platten eben zu lagern.
- Bei Plattenlagerung und -transport im Gebäude ist die Tragfähigkeit der Decke zu beachten (Die Plattengewichte können den aktuellen Produktdatenblättern entnommen werden).

#### Besondere Hinweise:

- Unsachgemäße Lagerung (z.B. Hochkantstellen, unebene Lagerung, Feuchtigkeitseinwirkung) führt u. U. zu Verformungen, wodurch eine einwandfreie Montage beeinträchtigt wird.
- Feuchte/Nasse Platten sind vor der Montage auf einer ebenen Unterlage austrocknen zu lassen und anschließend auf Eignung zu prüfen (Zustand wie bei ordnungsgemäßer Anlieferung).

### 2. Bauklimatische Bedingungen

- Vor, während und nach der Montage der Platten ist zu prüfen, ob sichergestellt ist, dass alle Rohbauöffnungen/Deckenaussparungen geschlossen und abgedichtet sind. Das Eindringen von Wasser von außen muss generell ausgeschlossen sein.
- Bei Feuchtigkeit auf den Betonoberflächen (Wassertropfen oder -film) darf die Montage der Platten nicht erfolgen.
- Die Montage der Platten darf bei länger andauernder relativer Luftfeuchtigkeit von mehr als 95 % nicht durchgeführt werden.
- Bei stehendem Wasser, z.B. in Tiefgaragen, Keller und dergleichen, ist eine Montage der Platten nicht zulässig.
- Alle staubverursachenden Arbeiten sind vor der Montage der Dämmplatten abzuschließen.

#### Besondere Hinweise:

- Die Platten dürfen keinem unmittelbaren Heiß- oder Warmluftstrahl von Heizquellen ausgesetzt werden.
- Heizgeräte dürfen nur im Bereich der nicht gedämmten Deckenbereiche positioniert werden.
- Die Raumtemperaturen sind während der Winterbauphase auf max. 10° C zu begrenzen (Tauwassergefahr an Betonoberflächen).

Alle Angaben in diesem Dokument entsprechen unserem derzeitigen Entwicklungsstand und sind der jeweiligen Bausituation anzupassen. Vergewissern Sie sich, dass Sie die jeweils neueste Ausgabe verwenden. Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr. Änderungen behalten wir uns vor. JB - 09/2023

Heraklith® ist eine registrierte Marke von **KNAUF INSULATION**

**Knauf Insulation GmbH**  
Industriestraße 18  
9586 Fürnitz  
Telefon +43 (0)4257 3370-0

info.at@knaufinsulation.com  
www.knaufinsulation.at